

## **Die Berliner Junior-Zoo-Universität begeistert ihre jungen Studenten**

*BERLIN* - Wie viele Kilometer können Erdferkel rennen? Und sind Fledermäuse wirklich blutrünstig? Tierische Fragen, die den elfjährigen Mortimer brennend interessieren. Seit seinem vierten Lebensjahr will der Junge aus Stahnsdorf (Potsdam-Mittelmark) Zoodirektor werden. Jetzt kommt er seinem Traum ein großes Stück näher. Mortimer ist einer von 50 Studenten an der neu gegründeten Junior-Zoo-Universität des Berliner Zoos und des Tierparks Friedrichsfelde.

Die Nachwuchswissenschaftler zwischen zehn und zwölf Jahren aus Berlin und Brandenburg haben jetzt eine einjährige Forschungsreise durch die Tierwelten aller Erdteile und der Polargebiete angetreten. Zwei Semester sollen die Kinder die Tiere, ihr Verhalten und ihre Lebensräume erforschen und die Natur in all ihren Facetten erkunden. Wie richtige Studenten, mit Universitätsausweis, mit echten Professoren, Vorlesungen und Seminaren.

„Unsere jungen Studenten erwartet eine virtuelle und spannende Reise um die Welt“, verspricht Gabriele Thöne, seit Oktober 2008 kaufmännischer Vorstand der Zoo AG und „Geburtshelferin“ der Junior-Zoo-Universität. „Mit dem neuen Projekt, der Junior-Zoo-Universität Berlin, haben wir uns auf unsere Wurzeln besonnen und nehmen den klassischen Bildungsauftrag eines Zoologischen Gartens auf, indem wir ein anspruchsvolles Programm bieten, das der natürlichen Neugierde und dem kindlichen Forschergeist entspricht“, erklärt Gabriele Thöne, Rechtsanwältin und frühere Staatssekretärin der Finanzen.

Im Mittelpunkt stehen dabei naturwissenschaftliche Fragestellungen, insbesondere der Zoologie auf den fünf Kontinenten der Erde und in den Polargebieten. „Wir wollen den Kindern beibringen, die Welt global zu erfassen. Wir wollen sie neugierig machen und sie schon früh mit in die Verantwortung einbeziehen“, beschreibt die 51jährige gebürtige Hessin ihr Anliegen. Das Echo der Kinder war überwältigend.

„Wir haben die über 100 Bewerber und Bewerberinnen aufgefordert, ein Motivationsschreiben zu verfassen, zu erklären, warum sie die Junior-Zoo-Universität besuchen wollen. Was die Kinder dabei zu Papier brachten, das war mehr als beeindruckend und hat uns in unserem Vorhaben sehr bestärkt“, erzählt Gabriele Thöne. Eine große Begeisterungsfähigkeit, die Lust am freiwilligen Lernen sowie eine Offenheit für alle Fragen rund um die Natur sind dann auch die Grundvoraussetzung für den Zugang an die neue Universität. Rund 50 Euro kostet der Studiengang pro Semester. Den Hauptteil der Kosten übernehmen Sponsoren.

Die ersten Lehrveranstaltungen hat Mortimer bereits hinter sich. Und er ist begeistert: „Die Vorlesungen und Seminare waren super spannend. Auch weil ich hier andere Kinder treffe, die genauso verrückt nach Tieren sind wie ich“, schwärmt Mortimer, der mit Reptilien, Kaninchen, Hunden, Papageien aufgewachsen ist. Die Seminare und Vorlesungen finden jeden Sonnabend im Wechsel statt. „Wir waren auf einer Art Expedition durch den Tierpark, wo wir Fahrten lesen mussten und Arbeitsblätter anhand von Beobachtungen ausgefüllt haben. Dabei haben wir viel gelernt“, erzählt der Junior-Zoo-Uni-Student.

Nach dem Vorbild der Brüder Wilhelm und Alexander von Humboldt verwandelt sich die Welt des Zoologischen Gartens und des Tierparks Friedrichsfelde in einen Ausgangspunkt für naturwissenschaftliche Wissensvermittlung, spannende Entdeckungen und abenteuerreiche Expeditionen.

Wie ernsthaft der wissenschaftliche Anspruch der Junior-Zoo-Universität ist, zeigt auch die Liste namhafter Dozenten. An der Spitze steht als „Dekan“ der international bekannte Biologe und Zoohistoriker Harro Strehlow. Experten und Wissenschaftler aus allen Bereichen der Naturwissenschaften gehören zum „Lehrkörper“, so die Professoren Detlev Ganten und Carsten Niemetz.

Über ein eigens eingerichtetes Internet-Forum können sich die Nachwuchsforscher zudem über ihre Erkenntnisse austauschen und Unterrichtsmaterial abfordern. Und viele Fragen stellen. Über Erdferkel, Fledermäuse und Co.

[www.jzub.de](http://www.jzub.de) (Von Corinna Philipps)

Quelle: <http://www.maerkischeallgemeine.de/cms/beitrag/11697089/62249/Die-Berliner-Junior-Zoo-Universitaet-begeistert-ihre-jungen.html>